

Tagungsgebühren und Anmeldung

- | | |
|--|---------|
| 1 DGA-Mitglieder | 110,- € |
| 2 Nichtmitglieder
(bitte beachten Sie auch unser Paket-
angebot) | 140,- € |
| 3 Studierende/ermäßigt | 55,- € |

Bei Anmeldung inkl. Einzahlung der Gebühren bis 30.11.2004 können Sie 30,- € in Kategorie 1 / 2 bzw. 15,- € in Kategorie 3 sparen.

Weitere Angebote:

- | | |
|---|---------|
| Tutorials jeweils zzgl. | 20,- € |
| Paketangebot exklusiv für neue Mitglieder | 110,- € |
- (Tagungsgebühr + Mitgliedsbeitrag für ein Jahr → Sie sparen 15,- €)

Rahmenprogramm

- | | |
|--------------|---|
| Do, 24.02.05 | Unterhaltsame Stadtführung,
Prof. Denecke |
| Do, 24.02.05 | Abendvortrag Prof. Dr. Manfred
Schroeder, anschließend Empfang |
| Fr, 25.02.05 | Tagesausflug nach Goslar,
Prof. Denecke |
| Fr, 25.02.05 | Gesellschaftsabend im historischen
Ratskeller |

**Anmeldeschluss von Beiträgen:
30.11.2004**

Weitere Informationen und Anmeldung unter
→ www.dga-ev.com sowie bei:

Deutsche Gesellschaft für Audiologie e.V.

Geschäftsstelle Tel.: 04 41/2172 - 500
c/o Haus des Hörens Fax: 04 41/2172 - 550
Marie-Curie-Straße 2 Email: info@dga-ev.com
D- 26129 Oldenburg



DGA in Kürze

Die Audiologie beschäftigt sich mit der Erforschung der Ursachen von Hörstörungen und aller damit zusammenhängenden Phänomene sowie mit der Diagnostik und Behandlung von Hörstörungen und der Rehabilitation schwerhöriger und ertaubter Patienten. Daher sind Angehörige einer Reihe verschiedenster Wissenschaftsdisziplinen und Berufsgruppen in der Audiologie tätig. Das Spektrum reicht von der Medizin (insbesondere Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Phoniatrie und Pädaudiologie, Arbeitsmedizin), Natur- und Geisteswissenschaften (Physik, Biologie, Psychologie), Ingenieurwissenschaften und Hörgeschädigtenpädagogik bis hin zur Hörgeräteakustik und zu medizinisch-technischen Assistenzberufen.

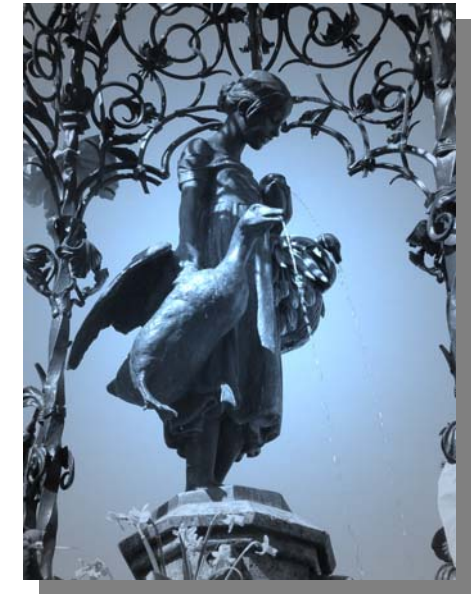
Die Deutsche Gesellschaft für Audiologie hat sich zum Ziel gesetzt, diese unterschiedlichen Berufsgruppen in einer wissenschaftlichen Organisation zusammenzufassen, um die Belange der Audiologie in Forschung, Entwicklung, Lehre und klinischer Praxis in Deutschland und (als Mitglied in der Föderation Europäischer Audiologischer Gesellschaften) in Europa zu fördern. Der multidisziplinäre Charakter der Gesellschaft wird auch in der Zusammensetzung des Vorstandes deutlich.

Vorstand

Präsident: Prof. Dr. Dr. Birger Kollmeier, Oldenburg
Vizepräsident: PD Dr. Norbert Dillier, Zürich
Schatzmeister: Prof. Dr. Patrick Zorowka, Innsbruck
Schriftführer: Dr.-Ing. Wolfgang Döring, Aachen
PD Dr. Ingeborg Hochmair-Desoyer, Innsbruck
Prof. Dr. Manfred Hoke, Münster
Prof. Dr. Rainer Klinke, Frankfurt
Prof. Dr. Thomas Lenarz, Hannover



Deutsche Gesellschaft für Audiologie e.V.



**8. Jahrestagung
Göttingen**

24.-26. Februar 2005



In Zusammenarbeit mit der Universität Göttingen und der
Arbeitsgemeinschaft deutschsprachiger Audiologen
und Neurootologen (ADANO)

DGA – Geschäftsstelle
c/o Haus des Hörens
Marie-Curie-Straße 2
26129 Oldenburg

Tel.: 04 41/2172 - 500
Fax: 04 41/2172 - 550
Email: info@dga-ev.com

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr verehrte Gäste,

zur 8. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Audiologie möchten wir Sie ganz herzlich nach Göttingen einladen. Im Mittelpunkt der Tagung werden neben der klinisch-audiologischen Diskussion auch die Ursachenforschung zur Schwerhörigkeit und die synaptische Informationsverarbeitung in Innenohr und Hörbahn stehen. Dieser Bogen wird durch 6 strukturierte Sitzungen innerhalb des erstmals auf zweieinhalb Tage konzentrierten wissenschaftlichen Programms gespannt. Die 8. Jahrestagung wendet sich nicht nur an Audiologen mit sehr unterschiedlichem professionellem Hintergrund, sondern besonders an audiologisch interessierte Nachwuchswissenschaftler, die eingeladen sind, ihre Arbeiten durch ein Poster mit Kurzvortrag (3 min) oder einen freien Vortrag vorzustellen.

Im zentral gelegenen Göttingen ist mit der Georg-August Universität, drei Max-Planck-Instituten, dem European Neuroscience Institute und dem deutschen Primatenzentrum ein international sichtbarer neurowissenschaftlicher Schwerpunkt entstanden, der besonders zur Erforschung der synaptischen Kommunikation zwischen Nervenzellen beigetragen hat. Auditorische Synapsen sind dabei zu wichtigen Modellen für die Untersuchung der grundlegenden Mechanismen der synaptischen Übertragung geworden. Besondere Höhepunkte der Tagung werden daher der Plenarvortrag des Nobelpreisträgers Erwin Neher darstellen, der diese Entwicklungen geprägt hat, und des DGA-Ehrenmitglieds Manfred Schroeder, der die Göttinger Tradition in der Akustik am III. Physikalischen Institut repräsentiert. Das 30-jährige Jubiläum des Göttinger Kindersprachverständnistests weist zudem auf die Tradition klinisch-audiologischer Arbeiten in Göttingen hin.

Die Stadt Göttingen lädt mit ihrem schönen Fachwerkkern ein, in dessen Herzen, dem alten Rathaus, der Gesellschaftsabend stattfinden wird.

Wir freuen uns, Sie in Göttingen begrüßen zu können.

PD Dr. Moser, Tagungspräsident

Prof. Dr. Dr. Kollmeier, Präsident der DGA

Plenarvorträge

Zu folgenden Themen konnten namhafte Wissenschaftler gewonnen werden:

Die schönsten Göttinger Experimente vom Sprechen, Hören und Sehen zur Zahlentheorie

Prof. Dr. Manfred Schroeder, Göttingen

Die Erforschung synaptischer Prozesse am Beispiel einer schnellen Synapse der Hörbahn

Prof. Dr. Erwin Neher, Göttingen

Molecular genetics of hearing loss

Prof. Dr. Christine Petit, Paris

Afferent and efferent innervation of the inner ear

Prof. Paul A. Fuchs, Baltimore

Tutorials

Folgende Themen werden in einer für den Nicht-Experten verständlichen Form im Überblick präsentiert:

Vestibularisdiagnostik

Prof. Dr. M. Westhofen, Dr. P. Düwel, Aachen

Pädagogische Audiologie - ein transdisziplinäres Arbeitsfeld

Prof. Dr. G. Renzelberg, Hamburg,
M. Isstas, Oldenburg

Frequenzspezifische objektive Hörschwellenbestimmung

Prof. Dr. T. Janssen, München,
Dr. R. Mühler, Magdeburg

Hörgeräteanpassung bei Kleinkindern

A. Bohnert, Mainz,
Dr. T. Wiesner, Hamburg

Strukturierte Sitzungen

Zu folgenden Schwerpunkten werden mehrere eingeladene Vorträge und Diskussionen präsentiert:

Molekulare Physiologie und Pathologie des Innenohrs – vom Gen zur Klinik

Moderation: Prof. Dr. M. Gross, Berlin,
PD Dr. T. Moser, Göttingen

30 Jahre Göttinger Kindersprachtest: Neue Entwicklungen in der Kindersprachaudiometrie

Moderation: Prof. Dr. H. v. Specht, Magdeburg,
Dr. K. Wagener, Oldenburg

Objektive Hörmessungen zur Diagnostik

Moderation: Prof. Dr. E. Stürzebecher, Frankfurt,
Dr. H. Maier, Hamburg

Objektive Hörmessungen bei technischen Hörhilfen

Moderation: PD Dr. N. Dillier, Zürich,
Prof. Dr. R. Battmer, Hannover

Qualitätssicherung in der Diagnostik und Therapie hörgeschädigter Kinder im ersten Lebensjahr

Moderation: Prof. Dr. P. Zorowka, Innsbruck,
Prof. Dr. H. v. Wedel, Köln

Aus- und Weiterbildung in der Audiologie

Moderation: Prof. Dr. T. Lenarz, Hannover,
Prof. Dr. J. Kießling, Gießen

Postersitzungen

Um die Diskussion zu fördern, sollen freie Beiträge bevorzugt in Postersitzungen präsentiert werden, für die besondere Zeiten und eine Prämierung vorgesehen sind.